

**Niederschrift**  
**der 7. Sitzung des Ausländerbeirates**

**Am 24.02.2022, 20:00 Uhr**  
**Bürgerzentrum, 1/3 Saal, Rathausplatz 1, 61184 Karben**

**Beginn: 20:05 Uhr**

**Ende: 22:00 Uhr**

**Anwesend:**

**Mitglieder:** Frau Ekaterini Giannakaki  
Frau Maria Wittich  
Herr Daniel Intope  
Frau Gloria Plate  
Frau Galina Mechkova

**Magistratsvertreter:** Herr Bodo Macho (FW Karben)

**Gäste:** Frau Gisela Munch (DAF)  
Frau E. Amon (Johanniter-Stift)

**Entschuldigt:** Frau Aleksandrina Toma

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen
3. Berichte
  - 3.1. agah-Plenarsitzung (online) – 22.01.2022, 10:00 – 13:00 Uhr
  - 3.2. Flyer Besprechung 17.01.2022 in der Geschäftsstelle
  - 3.3. Treffen Planung Familienfest 26.01.2022, 19:00 Uhr
  - 3.4. Johanniter-Stift Vortrag Frau Amon
  - 3.5. Bericht aus dem Ausschuss (H+F)
4. Verschiedenes

## **1. Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende des Ausländerbeirats Frau Ekaterini Giannakaki begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gremiums sowie auch den Magistratsvertreter und die Gäste und eröffnet die 7. Sitzung des Ausländerbeirats Karben. Sie stellt die Beschlußfähigkeit des Gremiums fest. Das Protokoll der 6. Sitzung des Ausländerbeirats wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3.5. wird ergänzt mit dem Bericht über die auserordentliche Sitzung des JSK-Ausschusses am 23.02.2022 in der Fahrradwerkstatt der Flüchtlingshilfe Karben.

## **2. Mitteilungen**

Der Seniorenbeirat tagt am 03.03.2022.

Am 19.02.2022 um 13:45 hat sich in Frankfurt eine Laufgruppe zur Gedenkveranstaltung der rassistischen Morde in Hanau zusammengefunden. Die Teilnehmer haben sich an der Haltestelle Baseler Platz getroffen und sind gemeinsam zu der Kundgebung an der Friedensbrücke gelaufen.

Frau Radenkovic hat jetzt per Brief an den Magistrat ihr Mandat bei dem Ausländerbeirat niedergelegt. Zum Glück gibt es Nachrücker.

## **3. Berichte**

### **3.1. agah-Plenarsitzung (online) am 22.01.2022, 10:00 – 13:00 Uhr**

Bei dieser Sitzung wurde der neue Geschäftsführer von agah Herr Thomas Lohn vorgestellt. Er ist 46 Jahre alt, hat Migrationshintergrund und sehr viel Erfahrung in der Politik. Sein Ziel ist, die Bildung von Ausländerbeiräte in jedem Bundesland Deutschlands. Außerdem haben sich auch die Kandidaten für den neuen Vorstand vorgestellt und ihren Statesments abgegeben. Die Sitzung hat ca. 3 Stunden gedauert.

### **3.2. Flyer Besprechung am 17.01.2022 in der Geschäftsstelle**

Am 17.01.2022 haben sich die Vertreter des Ausländerbeirats in der Geschäftsstelle getroffen, um den Entwurf des neuen Fyer zu besprechen. Die Anwesenden haben ihren Ideen vorgetragen und Frau Metschkov, die sich freundlicherweise bereit erklärt hatte den Flyer zu entwerfen hat sich Notizen gemacht. Mittlerweile hat sie ihren Entwurf an die Mitglieder des Cremiums per E-Mail zugeschickt. Die letzten Änderungen und Vorschläge werden besprochen. Frau Metschkov wird sie berücksichtigen und den Flyer fertigstellen. Sehr konstruktive Vorschläge und Korrekturen haben wir von Herrn Macho bekommen, weshalb wir uns bei ihm bedanken.

### **3.3. Treffen Planung Familienfest am 26.01.2022, 19:00 Uhr**

Der Familienfest findet dieses Jahr am 29.05.2022 statt, vorausgesetzt es gibt kein Corona. Frau Giannakaki hat an dem Treffen für die Planung teilgenommen und danach festgestellt, dass sie Ende Mai in Urlaub in Griechenland sein wird. Frau Wittich ist zu der Zeit definitiv in Karben. Die restlichen Mitglieder des ABs haben ihren Urlaub noch nicht geplant. Frau Giannakaki hat unsere Teilnahme angemeldet, man kann das aber immer noch absagen, falls die meisten der Mitglieder nicht mithelfen können.

### **3.4. Johanniter-Stift Vortrag – Frau Amon**

Frau Amon ist die Einrichtungsleiterin von Johanniter Pflegeeinrichtung in Karben. Sie ist auf unsere Einladung bei der Sitzung dabei und stellt kurz das Konzept der Pflegeeinrichtung vor. Das Haus hat 105 Plätze und drei Wohnbereiche mit Einzelzimmern und Gemeinschaftsräumen. Außerdem gibt es 13 Wohnungen, in denen „Betreutes Wohnen“ angeboten wird und ein Zimmer, das fest für Kurzzeitpflege vorgesehen ist. Aufgenommen sind nicht nur ältere Menschen, sondern auch jüngere, die aufgrund verschiedene Erkrankungen nicht in der Lage sind selbständig zu wohnen und eine Betreuung brauchen. Die Einrichtung beschäftigt 85 Mitarbeiter, wobei ungefähr die Hälfte davon einen Migrationshintergrund hat. Dementsprechend sind auch andere Sprachkenntnisse vorort verfügbar. Es sind 18 verschiedene Nationen vertreten aus allen Kontinenten mit Ausnahme von Australien. Es gibt Bewohner aus Spanien, Korea, Portugal, Türkei usw. Insbesondere bei Demenzerkrankte sind Kenntnisse ihrer Muttersprachen sehr wichtig. Das Johanniter-Stift ist eine christliche Organisation mit 900 Jahre Tradition. Sie ist aber auch für andere Religionen offen. Das Program und das Essen wird angepasst. Es gibt immer 2 Menüs zur Auswahl. Bei der Pflege geht man sensibel vor. Es gibt eine Warteliste. Der Eigenanteil beträgt 2170 € pro Monat.

### **3.5. Berichte aus den Ausschüssen**

#### **H+F-Ausschuß**

Die Sitzung des H + F-Ausschusses war dieses Mal kurz. Es dauerte bis 20:30 Uhr. Der Bürgermeister Rahn hat eine positive Bilanz in der finanzielle Entwicklung der Stadt Karben gezogen.

Bei der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Wetteraukreis (WK) über die Anschaffung von acht Klassencontainern hat der WK nach dem Protest der Stadt Karben Entgegengekommen gezeigt. Die Stadt tritt als Bauherr auf, hat den Bauantrag gestellt und erwirbt die Container, der WK übernimmt die kompletten Kosten.

In den Räumlichkeiten des ehemaligen China- Restaurants gegenüber dem Rathaus zieht demnächst ein Bio-Supermarkt ein.

Die Postfiliale in O-Karben schliesst. In diesem Zusammenhang zeigt die Stadt Interesse am Kauf des alten Sparkassen-Gebäudes.

## **JSK-Ausschuß**

Auf Initiative des Ausländerbeirats wurde das Thema Flüchtlinge in dem JSK Ausschusses aufgenommen. Bei dem darauffolgenden Treffen zwischen der Vorsitzende des Ausschusses Frau Jörg, Pfarrer Giesler als Vertreter der Flüchtlingshilfe und Frau Wittich als Vertreterin des Ausländerbeirats wurde auch der Besuch des Fahrradwerkstatts in der Flüchtlingsunterkunft Max-Plank-Straße beschlossen. Der Besuch fand am 23.02.2022 statt. Als Vertreter des ABs hat Frau Wittich daran teilgenommen. Von Seite der Flüchtlingshilfe waren Frau Elke Stelz, Pfarrer Giesler und Frau Loos dabei. Der Magistrat wurde von Frau Lenz und Frau Schubert vertreten. Auf diese Art und Weise konnten sich die Vertreter des Ausschusses ein Bild über die Arbeit der Flüchtlingshilfe machen. Im Sommer dieses Jahres wird das Thema Geflüchtete noch einmal auf die Tagesordnung des JSK-Ausschusses kommen.

### **4. Verschiedenes**

gez. Ekaterini Giannakaki  
Vorsitzende

gez. Maria Wittich  
Schriftführerin